

## Ein Kind bleibt in Awdijiwka und wird gesucht - GVA

25.04.2023

Ein Kind bleibt in Awdijiwka, Region Donezk, das unter ständigem Beschuss der russischen Besatzer steht. Es wird von seinen Eltern versteckt, damit das Kind nicht evakuiert werden kann. Das sagte der Leiter der Militärverwaltung der Stadt, Witalij Barabash, am Montag, 24. April, auf Radio Liberty.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Ein Kind bleibt in Awdijiwka, Region Donezk, das unter ständigem Beschuss der russischen Besatzer steht. Es wird von seinen Eltern versteckt, damit das Kind nicht evakuiert werden kann. Das sagte der Leiter der Militärverwaltung der Stadt, Witalij Barabash, am Montag, 24. April, auf Radio Liberty.

„Wir können ihn nicht finden, die Eltern verstecken das Kind. Aber das ist in Ordnung, wir werden es finden und mitnehmen“, sagte Barabash.

Er erklärte, dass nach dem Gesetz ein Kind nicht von der Familie weggenommen werden kann es muss von mindestens einem Elternteil bei der Evakuierung begleitet werden. Und diejenigen, die Awdijiwka nicht verlassen wollten, wechselten ständig ihren Wohnort und versteckten ihre Kinder vor den Evakuierungsteams.

„Mit Verwandten, mit Bekannten, mit nicht so vielen Bekannten, um nicht in sicherere Gebiete zu gehen, nicht nur die Region Donezk, sondern die Ukraine im Allgemeinen“, fügte das Stadtoberhaupt hinzu.

Insgesamt haben etwa 40 Familien Awdijiwka nach der Ankündigung der Zwangsevakuierung freiwillig verlassen, während nach weiteren 10 Familien gesucht werden musste.

In Bachmut in der Region Donezk, wo die aktiven Feindseligkeiten andauern, gibt es immer noch Kinder, deren Evakuierung mehr als eine Herausforderung ist&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 226

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.